

Abänderungsantrag

**der Grünen im Oberösterreichischen Landtag
zur Beilage 578/2017, Voranschlag des Landes Oberösterreich für das
Verwaltungsjahr 2018,
zur Budgetgruppe 2 - Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft betreffend
die Sanierung und den Erhalt von Frei- und Hallenbädern in Oberösterreich**

Der Oö. Landtag möge beschließen:

Im Teilabschnitt 1/26920 (Errichtung, Ausgestaltung und Erhaltung von Sportstätten) wird der in der Voranschlagsstelle 1/269205/7355, Investitionsbeiträge an Gemeinden, Bäderbau veranschlagte Betrag von

1.500.000,-- Euro

um den Betrag von

500.000,-- Euro

auf den Betrag von

2.000.000,-- Euro

erhöht.

Um den gleichen Betrag werden die im Abschnitt 1/77 „Tourismusförderung“ bereitgestellten Mittel gekürzt.

Begründung

Zahlreiche Frei- und Hallenbäder in Oberösterreich sind dringend sanierungsbedürftig und von Schließung bedroht. Die im April 2015 von der Landesregierung präsentierte „Oö. Bäderstudie“ empfiehlt aus Kostengründen eine Reduzierung der Freibade-, Natur- und Strandbadeanlagen bis zum Jahr 2025 von derzeit insgesamt 230 auf ca. 100 Standorte. Der Oö. Landtag hat jedoch im Juli 2017 einstimmig beschlossen, dass die Oö. Bäderstudie von der Landesregierung zu überarbeiten ist, und vielmehr ein Programm zur Sanierung und Erhaltung von öffentlichen Frei- und Hallenbädern in Oberösterreich auszuarbeiten ist. Hierfür sollten auch im Budgetvoranschlag die entsprechenden Mittel erhöht werden.

Linz, am 4. Dezember 2017

(Anm.: Fraktion der GRÜNEN)
Hirz, Böker, Mayr